



Bibliothek der Hansestadt Lübeck



Informationen & Services

mit Orientierungsplan und den wichtigsten Informationen
zum Herausnehmen

www.luebeck.de/stadtbibliothek



Stadtbibliothek
Lübeck



Impressum

Herausgeberin: Bibliothek der Hansestadt Lübeck
Hundestraße 5-17 | 23552 Lübeck
Tel: (0451) 122 – 4114
stadtbibliothek@luebeck.de
www.luebeck.de/stadtbibliothek

Layout/Grafik: Grafik Kontor Lübeck

Fotos: Stadtbibliothek Lübeck, Sebastian Schröder,
Stefan H. Schenk

Druck: Druckhaus Menne

Stand: März 2023

Liebe Nutzende, liebe Besuchende,

die Stadtbibliothek bietet mehr, als Ihnen auf Anhieb bewusst ist. Wer die Vorzüge kennt, vermag die Schätze zu bergen.

„Bibliotheca Publica“, „öffentliche Bibliothek zu Lübeck“, „Bibliothek der freien und Hansestadt Lübeck“, „lübeckische Stadt-Bibliothek“ – diese Einrichtung hatte schon viele Namen seit 1622. Seit ca. 1753 spricht man von der Stadtbibliothek und meinte damals doch nicht das, was man heute unter diesem Begriff versteht. Die Bibliothek der Hansestadt Lübeck, so der offizielle Name, ist eines jedoch immer geblieben: eine Einrichtung, die jeder Person zur Nutzung offen steht.

Die Bibliothek der Hansestadt Lübeck ist eine moderne und mit 400-jähriger Geschichte eine der traditionsreichsten Stadtbibliotheken Deutschlands:

- Eine Zentralbibliothek mit vier Stadtteilbibliotheken.
- Eine Kinder- und Jugendbibliothek.
- Eine Musikbibliothek.
- Eine wissenschaftliche Bibliothek mit wertvollen historischen Beständen.
- Eine digitale Bibliothek in allen Bereichen.

Ob zur Orientierung im Haupthaus, bei Fragen zur Ausleihe oder digitalen Beständen oder um sich die Öffnungszeiten und Kontaktdaten zu merken: Dieses Heft bietet Ihnen die wichtigsten Antworten. Und einiges wird Sie sicher überraschen. Bei Fragen steht das Team der Bibliothek gerne zur Verfügung.



Monika Frank
Senatorin für Kultur
und Bildung



Gerald Schleiwiess
Bibliotheksdirektor

Die Bibliothek der Hansestadt Lübeck

ist aufgrund ihrer 400-jährigen Geschichte etwas Besonderes. Gestartet 1622 mit mehreren Bibliotheksschenkungen war die Einrichtung eng verbunden mit dem Katharineum, dem ältesten Gymnasium der Hansestadt. Sie teilt sich bis heute die Gebäude und wurde beinahe 300 Jahre von den jeweiligen Subrektoren der 3. Professur am Katharineum geleitet.

Seit 1756 hat die „öffentliche Stadt-Bibliothek“ das Pflichtexemplarrecht für die Freie und Hansestadt Lübeck und hatte bis 1937 damit die Funktion einer Staatsbibliothek. Neben der Stadtbibliothek entwickelten sich zweimal öffentliche Bücher- und Lesehallen, die 1919 und 1973 auch räumlich in der Zentralbibliothek fusionierten.

Im Bibliotheksgesetz Schleswig-Holstein (BiblG) ist die Bibliothek im §4 (4) gesondert erwähnt: „Die Bibliothek der Hansestadt Lübeck hat als wissenschaftliche Stadtbibliothek regionalbibliothekarische Funktionen und steht in der Trägerschaft der Stadt Lübeck. Sie ist organisatorisch mit den Öffentlichen Bibliotheken desselben Trägers verbunden und gemeinsam zuständig für die Versorgung mit Medienwerken.“



Seit 2021 sind 600.000 Bände des Gesamtbestandes in der Einsiedelstraße magaziniert. Die Pflege des historischen Erbes und die Ausleihe aktueller Medien sind kein Widerspruch, sondern die universelle Aufgabe der Einrichtung für die Bürger:innen der Hansestadt Lübeck.



Zentralbibliothek – von der Inkunabel bis zum Tonie

In 400 Jahren ist viel passiert. Doch eines ist geblieben. Die Bibliothek. Zumindest in der Hundestraße. Wer vor der Einrichtung steht, sieht nicht das ganze Ensemble. Die Zentralbibliothek erstreckt sich über 5 Gebäude aus den Jahren 1355, 1877, 1926 und 1979 sowie ein Verwaltungshaus aus dem 13. Jahrhundert. Die Bibliothek ist die Lübecker Innenstadt in Klein. Neues und Altes gehen ineinander über.

Im Altbestand finden sich Inkunabeln, Handschriften, Bücher, Zeitungen und Noten aus den Jahrhunderten. Einige Titel gibt es nur noch in Lübeck. Laufend werden diese Titel digitalisiert und sind auch online einsehbar. Im Bereich Jura hat die Bibliothek den Status einer wissenschaftlichen Institutsbibliothek. Zum Studieren lädt der Willy-Pieth-Lesesaal ein.

Das zweite Stockwerk ist mit der Kinder- und Jugendbibliothek eine feste Größe, und im fünften Stock befindet sich die Musikbibliothek.

”
Von allen Welten,
die der Mensch
erschaffen hat,
ist die der Bücher
die Gewaltigste.”
Heinrich Heine

Zentralbibliothek – Services von A – Z

Internet-PCs, Office-PCs und Kopiergeräte finden Sie im Erdgeschoss. Freies WLAN gibt es überall. **Arbeitsplätze** zum Lernen und Lesen sind im Haus verteilt.

Bibliothekarische **Auskunft** erhalten Sie an der Information im Erdgeschoss.

Einführung in die Bibliotheksbenutzung

Termine für Schulklassen und andere Gruppen können Sie unter Telefon 122 – 4114 für Erwachsene oder 122 – 4115 für die Kinder- und Jugendbibliothek vereinbaren.

Literatur für wissenschaftliche Arbeiten, die in der Stadtbibliothek Lübeck nicht vorhanden ist, kann bei auswärtigen Bibliotheken per **Fernleihe** bestellt werden.

Im **Lesesaal** finden Sie vor allem juristische Nachschlagewerke und eine genealogische Abteilung. Außerdem die nötige Ruhe zum konzentrierten Arbeiten.

Über das **Lübeck-Fenster** können Sie bei uns vor Ort die elektronische Ausgabe der Lübecker Nachrichten mit den verschiedenen Regionalteilen lesen und auch auf ältere Ausgaben, die seit dem 28.07.2017 erschienen sind, zugreifen.



Lübecker Zeitungen sind ab 1751 als **Mikrofilm** vorhanden. Die Recherche im Mikrofilmbestand ist kostenfrei, der Druckservice ist auftrags- und gebührenpflichtig. Eine Liste der verfügbaren Zeitungen ist auf unserer Homepage hinterlegt.

Seit 2021 bietet die Stadtbibliothek auch eine **Saatgutbibliothek** an. Damit leisten wir zusammen mit Ihnen einen Beitrag zur Erhaltung der Sortenvielfalt. Die Saatgutbibliothek befindet sich in der Zentralbibliothek gegenüber der Information im Erdgeschoss. Genauere Informationen können Sie dem Flyer zur Saatgutbibliothek entnehmen.

Im Foyer des Erdgeschosses finden Sie deutsche und ausländische **Tages- und Wochenzeitungen**.

Im **Zeitschriftenlesebereich** im 4. Stock liegen ca. 400 Zeitschriften aus allen Fachgebieten aus.



Musikbibliothek

Die Musikbibliothek der Stadtbibliothek Lübeck ist mit über 60.000 Medien die größte öffentliche Musikbibliothek in Schleswig-Holstein. Sie befindet sich im 5. Stock der Zentralbibliothek und bietet Medien zu allen Stilrichtungen der Musik an. Schwerpunkte sind Musikpädagogik und Spiel-literatur sowie Musik aus dem Ostseeraum.

Für das ePiano können Kopfhörer an der Information im Erdgeschoss ausgeliehen werden.

Die überregionale Bedeutung der Musikabteilung beruht hauptsächlich auf ihrem historischen Musikalienbestand (Handschriften und über 1.500 Drucke aus dem 16. – 18. Jahrhundert, darunter zahlreiche Unikate).

” Wenn du einen Garten in einer Bibliothek hast, wird es dir an nichts fehlen.

Cicero ”

Musikbibliothek

Besonderheiten

Eine besondere Kostbarkeit sind liturgische Handschriften aus dem 12. – 15. Jahrhundert. Hervorzuheben sind Kantaten von Dieterich Buxtehude, „Lübecker Abendmusiken“ von Adolph Carl Kunzen und J. W. C. von KönigsLöw. Besonders reich sind die Bestände aus dem 19. Jahrhundert (u. a. Erstdrucke von Ludwig van Beethoven). Nachlässe von Lübecker Musikern des 20. Jahrhunderts wie Jan Bender, Hugo Distler, Bruno Grusnick, Manfred Kluge, Walter Kraft, Wilhelm Stahl und Erwin Zillinger gehören zum Bestand der Bibliothek.



Digitales Musik-Streamingangebot

Für Musikinteressierte der Stadtbibliothek Lübeck sind die Streamingdienste Naxos Music Library Jazz und Naxos Music Library World kostenlos.

Die jeweiligen Links für die Nutzung der Streamingdienste sind im Online-Katalog der Stadtbibliothek Lübeck hinterlegt.

Die Naxos Music Library Jazz bietet mit über 240.000 Tracks von rund 21.000 Alben eine breite Auswahl an Jazzmusik, die von Jazzlegenden bis zu zeitgenössischem Jazz reicht. Wer Interesse an dem Genre Weltmusik hat, der wird sicherlich in der Naxos Music Library World fündig. Die Sammlung umfasst Musik aus 150 Ländern und aus über 1.500 Kulturkreisen.

NAXOS
Music Library Jazz

NAXOS
Music Library World



Ballett, Opern und Konzerte streamen über medici.tv

Der Streamingsservice für Videos zur klassischen Musik, Oper, Tanz und Jazz. Aufführungen von Barock bis zeitgenössische Musik, Konzerte, Opern, Ballettaufführungen, Dokumentationen und Master Classes können von zu Hause geschaut werden. Zusätzlich gibt es Livekonzerte zum Nachschauen, die bis zu 90 Tage bei medici.tv abrufbar sind. Außerdem gibt es geprüfte Biografien der einzelnen Künstler:innen zum Nachlesen. Medici.tv funktioniert nur über den Browser über folgenden Link: <https://connect.liblynx.com/wayfless/medicity?lcard=StadtbibliothekLubeck>

medici.tv



Die „KijuBi“ – eine ganze Etage für die Jüngsten

Im 2. Stock der Zentralbibliothek befindet sich die Kinder- und Jugendbibliothek. Die „KijuBi“ bietet Kindern, ihren Eltern, Jugendlichen und ganzen Schulklassen Raum und Medien zum Lesen, Lernen und Spielen.

Weitere besondere Angebote sind:

- Konsolenspiele für Nintendo 3Ds & 2DS, Switch, Wii & PS4
- Tonies – Hörspielfiguren für die Toniebox
- **TigerBooks** ist eine interaktive Kinderbuch-App in der über 8.000 interaktive Bücher, eBooks und Hörbücher für Kinder im Alter zwischen 2 und 12 Jahren mit Helden wie Conni, Pettersson & Findus oder den Olchis zur Verfügung stehen. Durch zusätzliche Lern- und Lesespiele, Vorlesefunktion, Animationen und Audiorekorder sowie die Auswahl verschiedener Fremdsprachen macht die App das Lesen besonders attraktiv.

Die Anwendung ist dabei völlig kindersicher, werbefrei und bietet keine Kaufmöglichkeiten. Da die digitalen



Kinderbücher online und offline genutzt werden können, ist TigerBooks auch ideal für unterwegs. Die App gibt es für Mobilgeräte mit Android- oder iOS-System zum kostenlosen Download bei Google Play oder im Apple AppStore. Kund:innen können beim Anmelden den Namen der Bibliothek auswählen und sich dann kostenlos mit ihren gewohnten Nutzerdaten (Ausweisnummer und PIN) anmelden. Danach stehen ihnen während der Ausleihdauer von einer Woche alle Inhalte der App unbegrenzt zur Verfügung.

Die Kinder- und Jugendbibliothek bietet regelmäßige Veranstaltungen an:

- Bilderbuchkino, Bücherbutcher, Bastel-Workshops, Veranstaltungen für Jugendliche, Ferienpassaktionen, Lesungen, Theater u. v. m.

Um regelmäßig über Veranstaltungen informiert zu werden, können Sie sich über stadtbibliothek@luebeck.de unter dem Kennwort „Monatsmail Kinder- und Jugendbibliothek“ für unseren monatlichen Newsletter eintragen lassen.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Kinder- und Jugendbibliothek unter der Telefonnummer (0451) 122 – 4115 zu den Öffnungszeiten gern zur Verfügung.

Service für pädagogische Fachkräfte: Kostenfreie Ausleihe, Medienkisten, Führungen und mehr

Für pädagogische Fachkräfte bietet die Kinder- und Jugendbibliothek verschiedene kostenfreie Dienstleistungen an:

- Ausweis mit besonderen Ausleihbedingungen
- Verleih von Bilderbuchkino-Sets
- Verleih von Kamishibai-Rahmen und -karten
- Verleih der LeselachMöwe für Kindergärten
- Verleih von Klassenlektüre in Klassensatzstärke
- Zusammenstellung individueller Medienkisten zu vielen Themen
- Führungen für angemeldete Kita-Gruppen und Schulklassen

Online-Angebot „Onilo“:

Über „Onilo“ sind digitale Bilderbuchkinos, sogenannte Boardstories, für den Einsatz in Vorlesestunden an Kitas oder Grundschulen unkompliziert online entleihbar. Nach einmaliger persönlicher Registrierung in der Bibliothek können die gewünschten Boardstories per E-Mail angefordert und online abgerufen werden. Onilo bietet damit eine digitale Ergänzung zu den bisherigen Angeboten der Stadtbibliothek für Erzieher:innen und Lehrkräfte, wie Kamishibai-Bildkarten, analogen Bilderbuchkinos, Medienkisten und Klassensätzen. Eine Liste mit den verfügbaren Geschichten und weiteren Informationen sind unter www.onilo.de einsehbar.

onilo.de

Die Kinder- und Jugendbibliothek bietet nach Absprache für Schulen und Kindergärten kostenlose Gruppenführungen an

Zusätzlich können Kindergruppen in vier verschiedenen Altersstufen den **Bibliotheksführerschein** absolvieren.

Basierend auf dem Prinzip des Spiralcurriculums wird in vier aufeinander aufbauenden Modulen (Schulanfänger der Kitas, 2. Schuljahr, 4. Schuljahr und 5./6. Schuljahr) altersgerecht und spielerisch Wissen über die Bibliothek vermittelt.

Bitte melden Sie sich in jedem Fall für den Bibliotheksführerschein oder vor einem Besuch mit einer Schulklasse oder Kita-Gruppe telefonisch an!

Für nähere Informationen und Anmeldungen steht Ihnen die Kinder- und Jugendbibliothek unter der Telefonnummer (0451) 122 – 4115 zu den Öffnungszeiten gern zur Verfügung.





Zentralbibliothek

Hundestraße 5-17
23552 Lübeck
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr
Sa. 9 – 13 Uhr
stadtbibliothek@luebeck.de
www.luebeck.de/stadtbibliothek

Telefonnummern

Mahnwesen/Leihfristen/ tel. Verlängerungen*	(0451) 122 – 4113 (0451) 122 – 4159
Leihstelle	(0451) 122 – 1588
Kinder- & Jugendbibliothek Information	(0451) 122 – 4115 (0451) 122 – 4114
Geschäftszimmer/Direktion	(0451) 122 – 4110

Stadtteilbibliotheken



Kücknitz

Solmitzstr. 26 | 23569 Lübeck
Tel.: (0451) 122 – 4216
Mo. 10 – 13 Uhr | Di., Mi., Fr. 14 – 18 Uhr
Do. geschlossen



Marli-Brandenbaum

Max-Wartemann-Str. 5 | 23564 Lübeck
Tel.: (0451) 122 – 4220
Mo., Di., Mi. 14 – 18 Uhr
Do. geschlossen | Fr. 10 – 13 Uhr



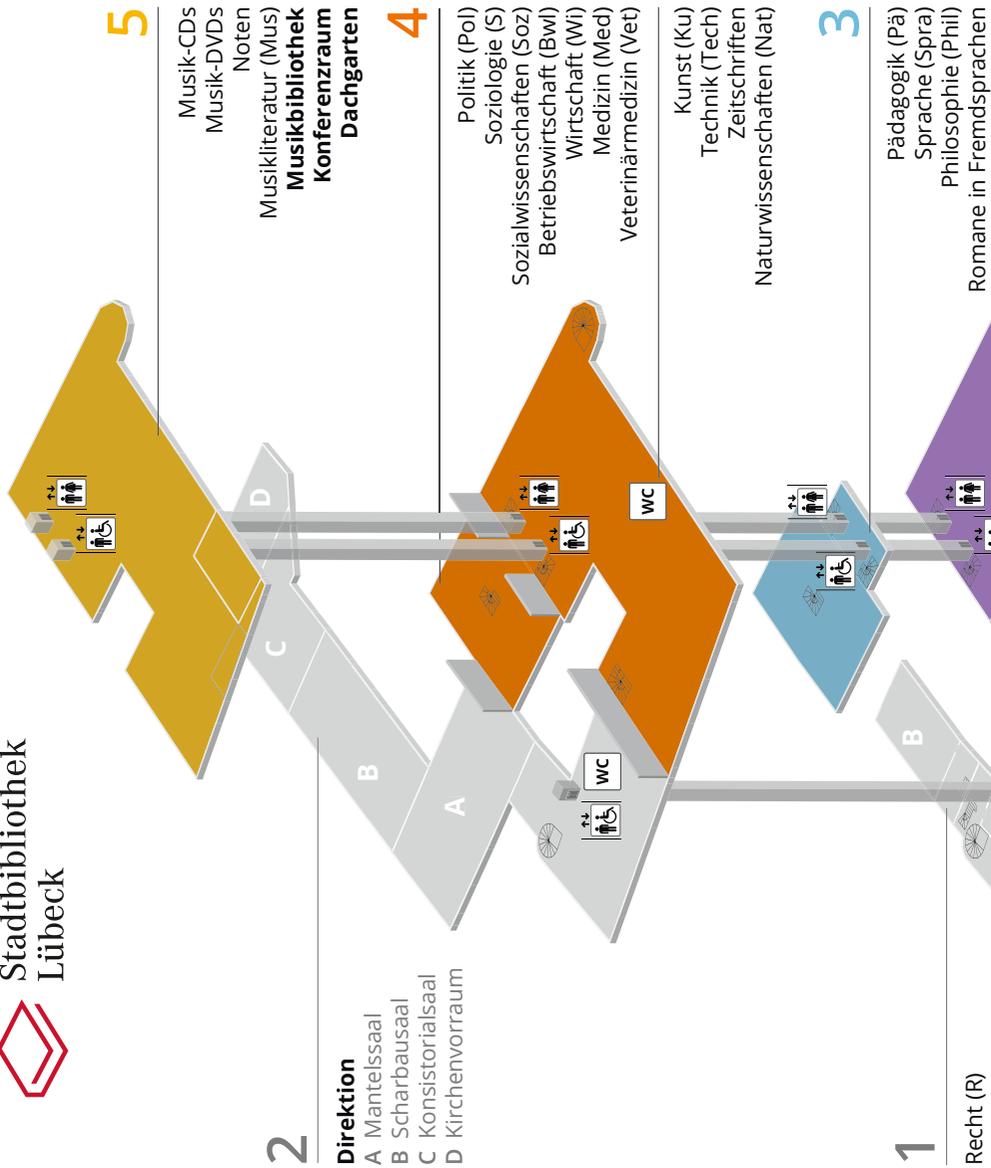
Moising

Moisinger Berg 2 | 23560 Lübeck
Tel.: (0451) 122 – 4210
Mo., Mi., Fr. 14 – 18 Uhr
Di. geschlossen | Do. 10 – 13 Uhr

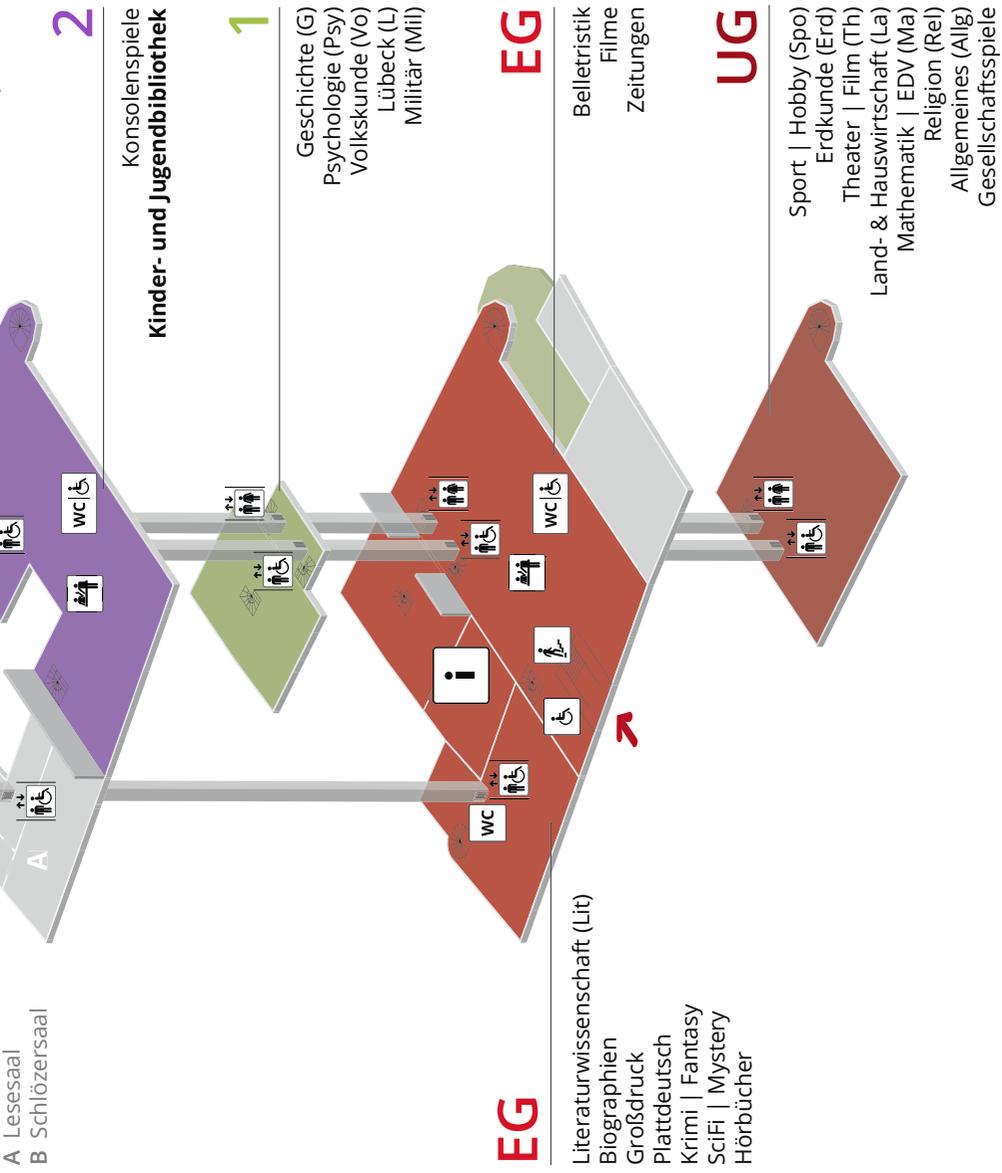


Travemünde

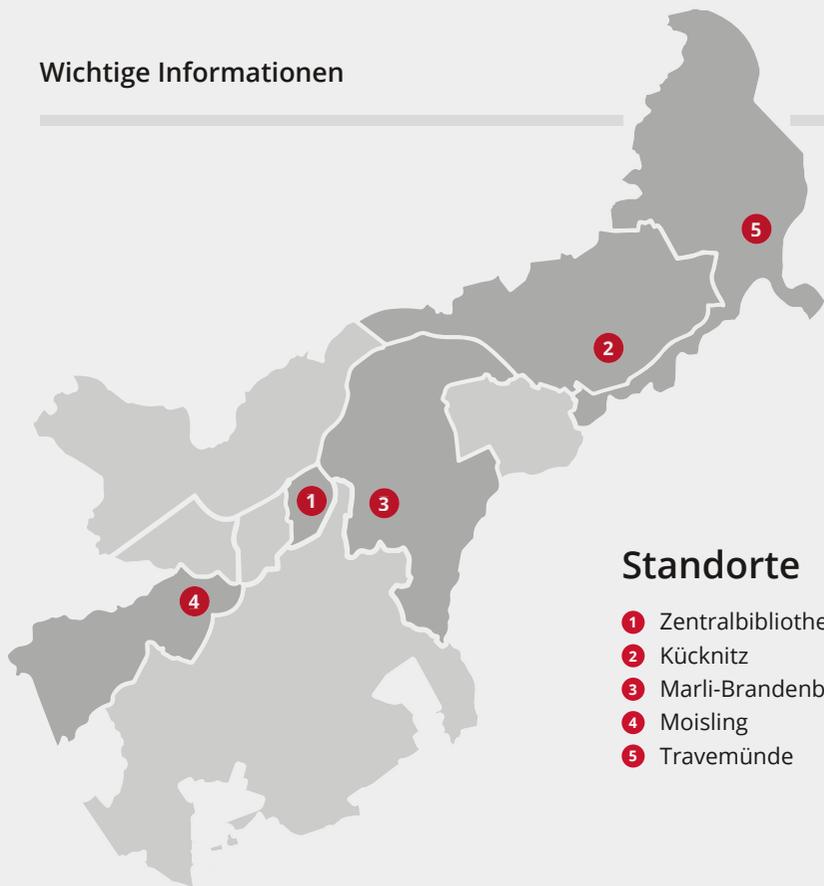
Nordlandring 15 | 23570 Lübeck
Tel.: (0451) 122 – 4227
Mo., Di., Do. 14 – 18 Uhr
Mi. geschlossen | Fr. 10 – 13 Uhr



- A Lesesaal
- B Schölersaal



Wichtige Informationen



Standorte

- 1 Zentralbibliothek
- 2 Kücknitz
- 3 Marli-Brandenbaum
- 4 Moisling
- 5 Travemünde

Kosten

Erwachsene

Jahresausweis 24,00 €

Halbjahresausweis 15,00 €

Schüler:innen, Auszubildende, Studierende und Lübeck-Card-Inhaber

Jahresausweis 12,00 €

Halbjahresausweis 7,50 €

Einmalausleihe für 10 Medien 3,00 €

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren kostenlos.

Leihfrist

2 Wochen:

Filme, Konsolenspiele, Musik-CDs, Tonies und Zeitschriften

4 Wochen:

Alle anderen Medienarten, wie Bücher, Hörbücher, Sprachkurse, etc.

Bitte bringen Sie alle pünktlich zurück oder verlängern Sie die Leihfrist, ansonsten entstehen Säumnisgebühren, die Sie unserer Satzung entnehmen.



Streamen & Lesen 24/7

Die **DigiBib** hat einiges zu bieten. Sie finden eine Vielfalt an Webseiten, ePaper und Datenbanken, die Ihnen bei den verschiedensten Recherchen für private Zwecke, für die Schule oder das Studium helfen.

Mit **Filmfreund** bietet die Stadtbibliothek Lübeck ihren Nutzenden ein StreamingPortal mit Doku-



mentar-, Kinder-, Spielfilmen und Serien an. Die Anmeldung erfolgt entweder direkt über die Webseite <https://luebeck.filmfreund.de/de/home> oder über die Filmfreund-App. Hier können Sie sich einfach mit Ihrer Ausweisnummer und Ihrer Bibliotheks-PIN anmelden. Das Angebot reicht von deutschen Klassikern über ausgezeichnete Dokumentationen bis hin zu internationalem Arthouse-Kino und Serien-Highlights. Das Angebot wird stetig erweitert und ergänzt die Auswahl an Filmen in der Bibliothek.

Digitale Angebote

Historische Digitalisate

→ siehe Wissenschaftliche Bibliothek

medici.tv → siehe Musikbibliothek

Naxos Music Library Jazz und Naxos Music Library World

→ siehe Musikbibliothek

Onilo → siehe Kinder- und
Jugendbibliothek



Mit der **Onleihe-App** können Sie von jedem Ort mit Internetzugang oder über den Link https://www.onleihe.de/schleswig_holstein/ E-Medien entleihen. Es erwartet Sie ein umfangreicher Bestand an Belletristik, Sachbüchern, Kinder- und Jugendbüchern, Zeitschriften, Zeitungen sowie Hörbüchern, Musik und Videos. Unsere E-Medien können auf allen gängigen E-Readern (außer Kindle), sowie Computern, Tablets und Smartphones (iOS und Android) genutzt werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Onleihe, direkt bei uns im Haus oder telefonisch unter (0451) 122 – 4114.



Hinweis: Da wir unsere digitalen Angebote laufend überprüfen und anpassen, kann diese Liste möglicherweise nicht mehr ganz aktuell oder vollständig sein. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



OverDrive



OverDrive und die dazugehörige App **Libby** ergänzen die Onleihe mit e-Audiobooks, die zum Teil auch auf Englisch verfügbar sind. Die e-Audiobooks können über den Browser und über die Libby-App ausgeliehen werden. OverDrive bietet spannende Titel aus verschiedenen Bereichen wie Thriller, Krimis, Fantasy, Liebe, Biografien, Sachbücher, Ratgeber, Kinder und Jugend. Der Bestand wird regelmäßig erweitert. Unter <https://s-h.overdrive.com/> können Sie sich einfach mit ihrer Ausweisnummer und Ihrem Passwort anmelden oder die zugehörige App nutzen.

 **pressreader**

Bei **PressReader** sind tagesaktuelle Zeitungen und Zeitschriften aus über 150 Ländern in mehr als 60 Sprachen von überall digital zu lesen. Die Zeitungen und Zeitschriften sind bis zu 90 Tage nach Erscheinen bei PressReader abrufbar. Besonders freut sich die Stadtbibliothek Lübeck, dass die „Lübecker Nachrichten“ auch bei PressReader sind. Zum Anmelden wählen Sie auf <https://www.pressreader.com/de> unter Bibliothek oder Gruppe „Bibliothek der Hansestadt Lübeck“ aus und melden sich dann mit Ihrer Ausweisnummer und Passwort an.

TigerBooks

→ siehe Kinder- und Jugendbibliothek

Forschen & Studieren

Aufgrund des reichen Altbestandes der Stadtbibliothek Lübeck erfüllt sie nicht zuletzt auch durch ihre 400-jährige Geschichte Aufgaben einer wissenschaftlichen Bibliothek, wie man sie eigentlich nur von Universitätsbibliotheken kennt. Die Nutzung des Altbestandes ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich unter stadtbibliothek@luebeck.de

”
Sei frech
und wild und
wunderbar.”

Pippi Langstrumpf

Digitalisierte Altbestände kulturhistorisch bedeutsamer Quellen werden für den privaten und wissenschaftlichen Gebrauch weltweit zur Verfügung gestellt. Auf <https://digital-stadtbibliothek.luebeck.de/viewer/index/> werden vorrangig Handschriften, Inkunabeln sowie der Musikbestand digitalisiert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auch auf der Bereitstellung von Lubecensien, die für die Erschließung und Erforschung der Kulturgeschichte der Hansestadt Lübeck von besonderer Bedeutung sind.

Sie haben Recht! Und wir auch! Und zwar ganz viel. Der **juristische Bestand** umfasst etwa 21.000 Bände, 175 Loseblattsammlungen sowie einen Zugang zur Datenbank **Beck-Online**. Die Bände und den Onlinezugang finden Sie u. a. im Lesesaal und den anschließenden Räumen.



Ein Raum, in dem nur eines zählt: Stille. Der Willy-Pieth-**Lesesaal** ist ein Arbeitsraum, wie man ihn nur noch aus Filmen kennt. Dabei darf ihn jede:r nutzen. Hier gilt es noch, das traditionelle „Psst“ des Bibliothekspersonals.

Das **Magazin** in der Einsiedelstraße bewahrt ca. 600.000 historische Bücher, Zeitschriften und Karten auf. Darunter ein nicht unerheblicher Teil des Altbestandes ab dem 16. Jahrhundert und die Lübecker Pflichtexemplare seit 1756. Dieser unterliegt bei der Nutzung besonderen Beschränkungen. Neuere magazinierte Medien ab 1950 können i. d. R. ohne Einschränkung genutzt, müssen jedoch bestellt werden. Der Transport wird zweimal wöchentlich durchgeführt. Ein direkter Besuch des Magazins ist nicht möglich. Bestellungen können kostenlos direkt über den Katalog oder telefonisch sowie persönlich in der Stadtbibliothek vorgenommen werden.



Die Stadtbibliothek besitzt zahlreiche **Sammlungen & Nachlässe**; z. B.: Adressbücher seit dem 18. Jh., Ahnenforschung, Forschungsliteratur zum Lübecker Schrifttum, Hanseliteratur, Leichenpredigten, Nachlässe von Friedrich Overbeck, Emmanuel Geibel, Carl Julius Milde und Karl von Schlözer, Personalschriften von bekannten Lübecker:innen, Pläne und Karten (über einen Zettelkatalog recherchierbar), Schulprogramme, Theaterzettelsammlung, Wappenkunde.

Vom Schlafgemach der Mönche zum Festsaal

„Meine Bibliothek
ist ein Archiv
der Sehnsüchte.“

Susan Sontag

Die Lübecker Stadtbibliothek stellt für ihren Bibliothekstyp ein baugeschichtliches Unikat in Deutschland dar. Das Gebäudeensemble der Stadtbibliothek umfasst sowohl Bauten aus dem Mittelalter, dem 19. wie auch aus dem frühen und späteren 20. Jahrhundert in den jeweils typischen Baustilen.



Scharbausaal und Konsistorialsaal

Die ältesten Säle der Stadtbibliothek sind der Scharbau- und der Konsistorialsaal. Ursprünglich dienten diese Säle im 14. Jahrhundert den Mönchen des Katharinenklosters als Schlafsaal. Wie zu jener Zeit üblich, war er mit Fresken ausgemalt. 1622 wurde im vorderen Bereich die erste öffentliche Bibliothek der Stadt Lübeck, die „Bibliotheca publica“, eröffnet. Noch heute befinden sich die Bücher in der damals angefertigten Regalanlage von 1618/19. Die Frieze der Regale sind kunstvoll verziert und stellen die Namen und Wappen der Unterstützer und Stifter der Bibliothek dar. Im Boden sind die mittelalterlichen Klosterfliesen zu sehen, der heutige Dielenfußboden wurde im 19. Jahrhundert verlegt. Die Mitte des Raumes war mit Arbeitsplätzen ausgestattet, wie es für Saalbibliotheken der damaligen Zeit üblich war. Nach Restaurierung ist dieser Raum nicht nur Bücheraufbewahrungsstätte, sondern auch repräsentatives Schmuckstück der Bibliothek.



Eine besondere Beachtung verdienen die beiden Blaeu-Globen. Der Himmelsglobus wurde 1616, der Erdglobus 1622 fertiggestellt. Diesem fehlt, mangels Entdeckung, noch ein ganzer Kontinent. Finden Sie ihn (auch nicht)?

Der hintere Teil des mittelalterlichen Schlafgemaches, der Konsistorialsaal, wurde 1573 durch eine eingezogene Wand abgetrennt, um dem Konsistorialgericht als Tagungsstätte zu dienen. 1759 wurde das Gericht verlegt, um für die Bibliothek Hinrich Scharbaus, Senior und Hauptpastor von St. Aegidien, Platz zu gewinnen. Er vermachte der Stadtbibliothek seine Büchersammlung von ca. 6.000 Bänden und ein beträchtliches Barvermögen. Die Bücher wurden in schlichten Regalen aufgestellt. Die Wände waren weiß getüncht, bei der Restaurierung des Raumes wurden fünf darunter liegende Farbschichten freigelegt. Die ersten drei Ausmalungen stammen aus der Klosterzeit, die beiden späteren sind für die Nutzung als Gerichtssaal angefertigt worden.

Historische Säle



Kirchenvorraum

Der nächste Raum gehört baulich bereits zur Katharinenkirche. Seit 1823 wird er von der Stadtbibliothek genutzt. Es handelt sich um den südlichen Nebenchor, der im frühen 16. Jahrhundert eine reiche malerische Ausgestaltung erhielt. Die Wandmalereien im Deckengewölbe zeigen Engel und andere Figuren, die aus Blüten zu entspringen scheinen, umgeben von stilisierten Ranken. Auf den Spruchbändern finden sich lateinische Schriften, die auf eine Nutzung als Sakristei hinweisen.

Mantelssaal

Der neugotische Mantelssaal knüpft an die Vorbilder des Mittelalters an. Der Raum war als Saalbibliothek geplant und wurde 1877 fertig gestellt. Platzmangel führte dazu, dass bald auch im Innenbereich Regale aufgestellt wurden. Die Galerie ist nachträglich bei der Renovierung eingefügt worden und dient nicht nur als Blickfang, sondern stabilisiert den Saal als inneres Stahlkorsett. Der Namensgeber des Saals ist Friedrich Wilhelm Mantels, Bibliotheksdirektor von 1862 bis 1879. Er erreichte die Realisierung dieses ersten Anbaus der Bibliothek.



Führungen

Jeden ersten Mittwoch im Monat (sofern kein Feiertag) werden kostenlose Führungen durch die historischen Säle angeboten. Die Führungen beginnen um 17:30 Uhr im Eingangsbereich der Zentralbibliothek.

Kücknitz

Zentral gelegen, mit Bushaltestelle vor der Tür, bietet die Bibliothek auf 470 m² etwa 20.000 Medien, Wissen, Information und Unterhaltung.

Bücher, Zeitschriften, CDs, Brettspiele, Hörbücher, eBooks, DVDs, Wii, Nintendo und Tonies finden sich vor Ort. Kostenfreies WLAN und PCs sind

zusätzlich zur Internet-, Drucker- und Kopierernutzung vorhanden.

Für Klassen, Kindergärten und Gruppen werden Einführungen mit Rätseltour durch die Bibliothek und Bilderbuchkino angeboten. Die Zusammenstellungen von Medienkisten und Beschaffung von Kinder- und Jugendliteratur als Klassensätze werden gerne übernommen. Das Angebot wendet sich samt Beratung und Unterstützung bei Recherchen an alle Altersgruppen.

Die Bibliothek ist rollstuhlgerecht und verfügt über einen Wickeltisch.

Zahlreiche Arbeitsplätze und gemütliche Lesebereiche runden das Bild ab.



Marli-Brandenbaum

Die 427 m² große Stadtteilbibliothek Marli-Brandenbaum ist nahe am Kaufhof gelegen und teilt sich das Gebäude mit einem Kindergarten. Das Medienangebot mit über 18.000 Medien ist aktuell und vielfältig. Für die kleinen Stadtpiraten haben wir Tonies ins Programm aufgenommen, und wer keinen

Tip-Toi-Stift hat, kann ihn bei uns ausleihen.

Führungen für Schulklassen und Kindertagesstätten können jederzeit vereinbart werden.



Moisling

Die Stadtteilbibliothek Moisling befindet sich im „Haus der Mitte“ auf 330 m² Fläche. Auf zwei Ebenen können etwa 19.000 Bücher, Spiele, Zeitschriften u. v. m. erlebt und ausgeliehen werden. Auch WLAN und ein Arbeits-PC sind vorhanden. Das Angebot wird laufend aktualisiert, ganz neu haben wir z. B. Tonies für Kinder.

Alle zwei Wochen mittwochs um 15 Uhr laden wir ein zum Handarbeitstreff in geselliger Runde, und jeden 2. Freitag im Monat außerhalb der Ferien findet um 16 Uhr für Kinder von ca. 3 – 8 Jahren eine Vorlese-

stunde in der Stadtteilbibliothek Moisling statt. Führungen für Schulklassen und Kindertagesstätten können jederzeit vereinbart werden. Die Stadtteilbibliothek wird in den nächsten Jahren Teil des Projektes „Neue Mitte Moisling“ und in ein neues Gebäude umziehen.

Travemünde

Die Stadtteilbibliothek Travemünde lädt einheimische Nutzende wie Urlaubende auf 200 m² zum Stöbern und Ausleihen von 16.000 Medien ein. Wer nicht lesen mag kann hören, und wer das auch nicht mag kann sich unsere Spiele mit nach Hause nehmen. Außerdem haben wir 40 Zeitschriften und einen eBook-Reader im Angebot. Damit unsere Lütten nicht zu kurz kommen, bieten wir zum umfangreichen Medienangebot auch Tonies und Tip-Toi-Stifte zum Ausleihen an.



Verein der Freunde der Stadtbibliothek Lübeck

Seit 30 Jahren fördert der Verein die Vielfalt in der Bibliothek. Ob kulturelle Veranstaltungen oder die Restaurierung eines Werkes aus dem Altbestand – der Verein der Freunde unterstützt die Einrichtung finanziell und ideell.

Die Social Media Kanäle des Vereins ermöglichen der Stadtbibliothek die Präsentation auf Instagram, Facebook und Youtube. Folgen Sie den Kanälen gern für Hintergrundinfos, aktuelle Neuigkeiten und vieles mehr.



Kultivieren Sie Ihre Freundschaft zum Buch und werden Sie Mitglied im Verein der Freunde der Stadtbibliothek e. V.

Weitere Informationen unter <https://www.bibliotheksfreunde.de/> oder im Faltblatt, welches in allen Bibliotheken ausliegt.

Hansestadt LÜBECK

Hansestadt Lübeck
Bibliothek der Hansestadt Lübeck
Hundestraße 5-17 | 23552 Lübeck
(0451) 122 – 4114
stadtbibliothek@luebeck.de
www.luebeck.de/stadtbibliothek